

ATTRAKTIV - UND LUKRATIV?

Ideelle und finanzielle

Wertschätzungen Ländlicher Räume

Gleichwertige Arbeits- und Lebensbedingungen in allen Teilregionen ist erklärtes Ziel der Politik, gesetzlich verankert in Bundes- und Landesgesetzgebung. Doch während Metropolen als Motoren der Entwicklung eines Landes gelten und sich hier Geld, Wissen und Macht konzentrieren, scheinen ländliche Räume oft wenig Kapital aus ihrer Attraktivität schlagen zu können. Gibt es eine Schere der Wertigkeit zwischen Stadt und Land? Eine dringliche Frage.

Die Cork-Erklärung 2016¹, Grundlage der EU-Politik zur Entwicklung des ländlichen Raums, ist vom Wert der ländlichen Ressourcen überzeugt, zeigt sich aber von Tendenzen zur Landflucht besorgt. In ihrem Zehn-Punkte-Katalog stellt sie den „Wohlstand im ländlichen Raum“ an erste Stelle. Gefordert ist neben Unternehmertum und Investitionen auch die Aufwertung ländlicher Identität.

Die 19. Münchner Tage für Nachhaltiges Landmanagement greifen diese Forderungen auf: Wie kann Gleichwertigkeit, bzw. Gerechtigkeit, räumlich umgesetzt werden? Welche Rolle spielen Selbstwertgefühl und Image? Wer investiert in ländliche Räume?

Viele Kommunen, Unternehmen und Initiativen zeigen Mut und Innovationskraft. Sie investieren, halten Infrastrukturen in der Fläche oder vermeiden Kaufkraftabflüsse.

Die Tagung vernetzt Wissenschaft, Praxis, Finanzwelt und Politik. Wir wollen Zusammenhänge aufzeigen, Herausforderungen diskutieren und konkrete, anregende Ansätze für den Mehr-Wert ländlicher Räume vorstellen.

Anmeldung über unsere Website:
www.bole.bgu.tum.de

Tagungsleitung und Moderation

Prof. Dr. Walter de Vries, TU München
Dipl.-Ing. Claudia Bosse, TU München
Dipl.-Geogr. Silke Franke, Hanns-Seidel-Stiftung

Tagungsbeitrag (inkl. Verpflegung)

- Für beide Tage: 175 € p. P. // 150 € für Mitglieder des Förderkreises // 45 € für Studierende
- Für einen Tag: 95 € p. P. // 80 € für Mitglieder des Förderkreises // 25 € für Studierende

Tagungsort

Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung
Lazarettstraße 33, 80636 München
www.konfmuc.de

Bitte reisen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln an
U-Bahnhaltestelle: U1 - Mailing Straße

Eine Veranstaltung von:

Förderkreis Bodenordnung und Landentwicklung München e.V.

Tel.: 089 289 22519

E-Mail: tagungen@landentwicklung-muenchen.de
www.bole.bgu.tum.de

In Kooperation mit



Technische Universität München
Lehrstuhl für Bodenordnung und
Landentwicklung



Akademie für
Politik und
Zeitgeschehen

Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft
**ARGE
LANDENTWICKLUNG**

gesponsert von



BBV
LandSiedlung

Bildnachweise:

Titelseite: Katrin Sykora, „Aussichten_007“, CC-Lizenz (BY 2.0);
<http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/deed.de>
Oben: Earl Wilkerson, „Soaring“, CC-Lizenz (BY 2.0);
<http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/deed.de>
Mitte: winkel, „1 Euro“, CC-Lizenz (BY 2.0);
<http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/deed.de>
Unten: D.Schmahl, „Verkehrte Welt“, CC-Lizenz (BY 2.0);
<http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/deed.de>
Alle Bilder stammen aus der kostenlosen Bilddatenbank www.piqs.de



ATTRAKTIV - UND LUKRATIV?
Ideelle und Finanzielle Wertschätzungen
Ländlicher Räume

13. - 14. März 2017, München

¹ European Conference on rural development 2016



Montag, 13. März 2017

09:00 Begrüßungskaffee

10:00 **Begrüßung und Grußworte // Thomas Schmid**, Förderkreis Bodenordnung und Landentwicklung // **Prof. Dr. Reinhard Meier-Walser**, Hanns-Seidel-Stiftung // **Dr. Ekkehard Wallbaum**, Vorsitzender ArgeLandentwicklung // **Franz Stemmer**, BBV LandSiedlung GmbH

Einführung // Prof. Dr. Ing. Walter de Vries, Lehrstuhl für Bodenordnung und Landentwicklung, TU München

LEBENSVERHÄLTNISSSE UND SELBSTWERTGEFÜHL

10:30 **Mit beiden Beinen auf dem Boden.... Souveränität. Leben. // Gaston Florin**, Experte für Perspektivenwechsel

Vom Leben in ländlichen Räumen // Dr. Annett Steinführer, Thünen-Institut Braunschweig

Image und Selbstwertschätzung als Einflussgrößen // Dr. Olaf Heinrich, Bürgermeister Freyung, Bezirkstagspräsident Niederbayern

Was ist mir das Land wert? // Thesenwerkstatt

12:15 Mittagessen

SZENARIEN DER GERECHTIGKEIT

13:15 **Gleichwertigkeit der Lebensbedingungen - Herausforderungen und Ansätze // Prof. Dr. Theo Kötter**, Lehrstuhl Städtebau und Bodenordnung, Universität Bonn

Widerspruch und Überlagerung - räumliche Szenarien zur Gerechtigkeit // Dr. Mathias Jehling, Karlsruher Institut für Technologie // **Ass. Prof. Dr. Thomas Hartmann**, Faculty of Geoscience, Utrecht University

Podiums- und Plenumsdiskussion

zusätzlich mit **Walter Keilbart**, IHK Niederbayern, Enquete-Kommission „Gleichwertige Lebensbedingungen“ // **Gabriele Stark-Angermeier**, Caritas München Stadt/Land

15:15 Kaffeepause

INVESTITIONEN IM LÄNDLICHEN RAUM

15:45 **Auf dem Land investieren? // Robert Högl**, Hallertauer Volksbank eG

Investitionskriterien institutinelles Immobilienfonds // Prof. Dr. Harald Stützer, STUETZER Real Estate Consulting GmbH

Digitalisierung und eCommerce - Kaufkraftabfluss oder Chance? // Carsten Hansen, Deutscher Städte- und Gemeindebund

Podiums- und Plenumsdiskussion

17:30 **Abschluss // Silke Franke**, Hanns-Seidel-Stiftung

18:30 Vernetzung im Augustiner Klosterwirt

Dienstag, 14. März 2017

08:30 Begrüßungskaffee

PERSPEKTIVEN AUF DEM LAND

09:00 **Einführung // Claudia Bosse**, Lehrstuhl für Bodenordnung und Landentwicklung, TU München

Der neue Ansatz - Unternehmertum und Beschäftigung in ländlichen Regionen stärken // Ralf Wolkenhauer, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Bayern Mobilität 2030 - Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern // Dr. Josef Wallner, Bayerischer Bauindustrieverband e.V

Bürgerbudget Bad Freienwalde // Dennis Ferch, Bürgerforum Kurstadt-Dialog

10:15 Kaffeepause

10:45 **Erfolgreiche Kommune Markt Stadtlauringen: „Investieren lohnt sich!“ // Friedel Heckenlauer**, 1. Bürgermeister Markt Stadtlauringen

Erfolgreiche Kommune Jossgrund: Investition in Daseinsvorsorge // Rainer Schreiber, 1. Bürgermeister Gemeinde Jossgrund im Spessart

Podiums- und Plenumsdiskussion

12:15 Mittagspause

PRAXISTEST WERTSCHÄTZUNGEN

13:15 **Ideelle und finanzielle Werte - Wechselwirkung und Einflussmöglichkeiten// Expertenwerkstatt**

Fazit // Prof. Dr. Walter de Vries

15:00 Ende der Veranstaltung